



Regierungsratsbeschluss vom 11. Februar 2025

Motion Joël Thüring betreffend Ausbildungsobligatorium – zur Erhöhung der Abschlussquote im Kanton Basel-Stadt; Stellungnahme

P245333

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Motion Joël Thüring als Anzug zu überweisen.

Begründung

Der Regierungsrat ist der Meinung, dass eine Erhöhung der Ausbildungsquote auf Sekundarstufe II nur mit einem ganzheitlichen stufenübergreifenden Ansatz erfolgreich sein kann, da die Gründe für einen fehlenden Abschluss vielfältig sind. Für diese braucht es zielführende, konkrete Massnahmen, Angebote und Unterstützung.

Ein gesetzliches Ausbildungsobligatorium, wie dies der Motionär verlangt, ist eine Option, die vertieft hinsichtlich ihrer Wirkung und auch ihrer Kosten geprüft werden muss. Das Erziehungsdepartement ist daran, mit einem breit angelegten stufenübergreifenden Massnahmenpaket auf der Grundlage einer Gesamtstrategie erste Projekte und Massnahmen umzusetzen. Die seriöse Erarbeitung der dafür notwendigen Grundlagen wie auch eine allfällige Umsetzung eines Ausbildungsobligatoriums ist innerhalb eines Jahres, wie in der Motion verlangt, nicht möglich.

